

# Städtebauförderung in Bayern

## Inn - Moränenland

### Bund-Länder-Programm Kleinere Städte und Gemeinden

#### Wichtige Daten

Landkreise  
Mühldorf und Rosenheim

#### Beteiligte Kommunen

Kraiburg am Inn  
Jettenbach  
Gars am Inn  
Wasserburg am Inn  
Taufkirchen  
Unterreit mit  
- OT Wang  
- OT Grünthal

#### Interkommunales

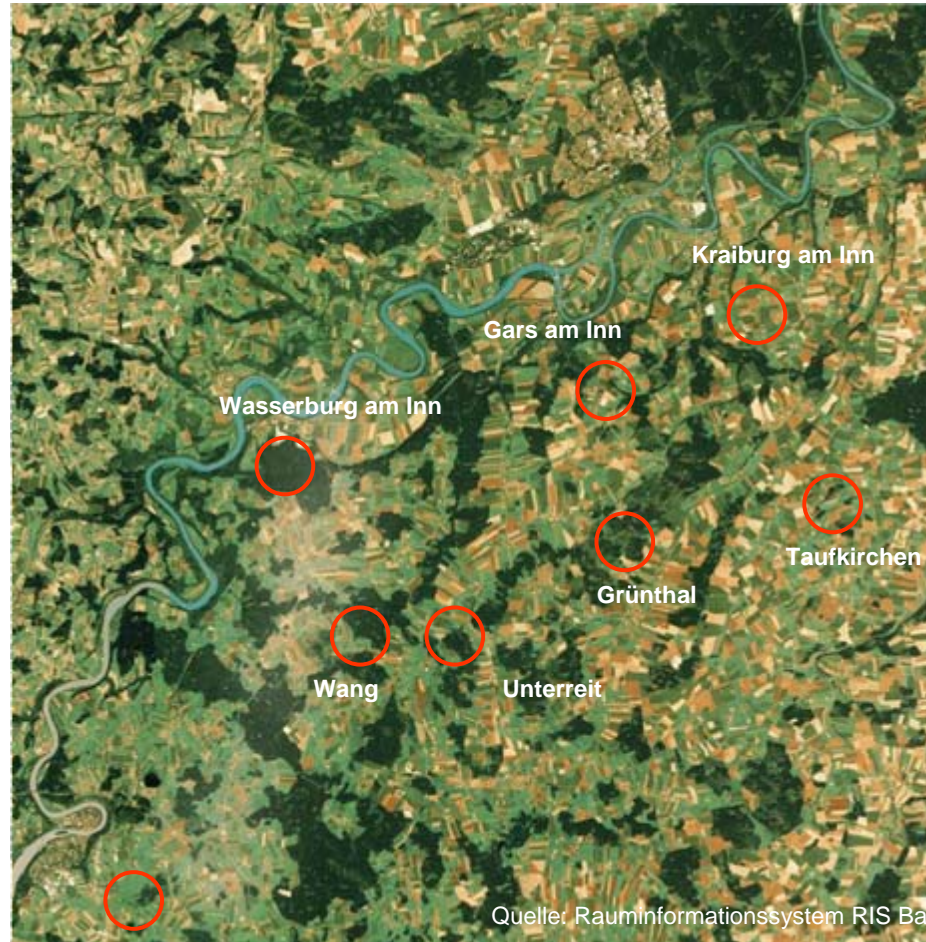
Entwicklungskonzept  
N.N.

#### Städtebauförderung

Bund-Länder-Programm  
„Kleinere Städte und  
Gemeinden – überörtliche  
Zusammenarbeit und  
Netzwerke“ seit 2010

#### Ansprechpartner:

Regierung von Oberbayern  
Sachgebiet Städtebau und  
Bauordnung, 34.2



#### Ausgangssituation

Die Inngemeinden um und zwischen den Siedlungsschwerpunkten Wasserburg und Kraiburg sind geprägt durch ihre Lage im leicht bewegten Hügelland, das überwiegend landwirtschaftlich genutzt wird. Auffallend sind die markanten Siedlungskerne und Klöster entlang des Inns, die durch ihren unmittelbaren Bezug zum Fluss jeweils eine markante, unverwechselbare Ausprägung haben. Ein Potential der Gemeinden wird sein, den bisher vergleichsweise eher zaghaften (Tages-)Tourismus zu stärken. Bei erster Betrachtung erscheinen hier der Ausbau des Wander- und Radwegenetzes, die Weiterqualifizierung der Gastronomie, der Ausbau der Kultur- und Bildungsangebote sowie die Aktivierung des Wassers als Erlebnisraum als geeignete Handlungsfelder. Neben dem Aufbau neuer Einkommensbereiche im Fremdenverkehr wird der Sicherung der Daseinsvorsorge für die älter werdende Gesellschaft in diesem Raum vordringliche Bedeutung zukommen. Die neu aufzubauende Kooperation in den städtebaulichen Schwerpunkten nach dem Bund-Länder-Programm Kleinere Städte und Gemeinden – überörtliche Zusammenarbeit und Netzwerke kann auf eine bereits bestehende Kooperation der Inn-Hügelland-Gemeinden zurückgreifen, in der z.B. jährlich wechselnde Leistungsschauen mit gemeindeübergreifender Kooperation der Handwerkerschaft ausgerichtet werden.